

Angebote für die Sekundarstufe: Workshops

Die Schwerpunkte der museumspädagogischen Aktionen liegen im kulturgeschichtlichen oder naturkundlichen Bereich, sie sind handlungsorientiert und beinhalten fächerübergreifende Aspekte.



Die Steinzeitaktion

Der Schwerpunkt dieser bewährten Aktion liegt in einer Einführung in der Geestausstellung, in welcher den Schüler:innen anhand von Originalen und Nachbauten die Handwerksgeräte der steinzeitlichen Bauern nähergebracht werden. Hier werden Materialkisten aus dem Boden gezaubert, die von der Feuersteinknolle bis zum fertigen Feuersteinbeil viele Werkzeuge zum Anfassen enthalten. Im Arbeitsraum wird ein Schieferamulett selbst hergestellt.

Backen im Steinzeitofen

Von der Getreideernte über das Kornmahlen bis hin zum Backen spielen wir die Brotherstellung jungsteinzeitlicher Menschen durch. Aus geschrotetem Weizen werden kleine Brotfladen hergestellt, die im Lehmofen gebacken und anschließend gemeinsam gegessen werden. Gruppengröße: max. 15 Personen; für die Lebensmittel werden zusätzlich 12 Euro erhoben.

Bronzeschmuck wie vor 3000 Jahren

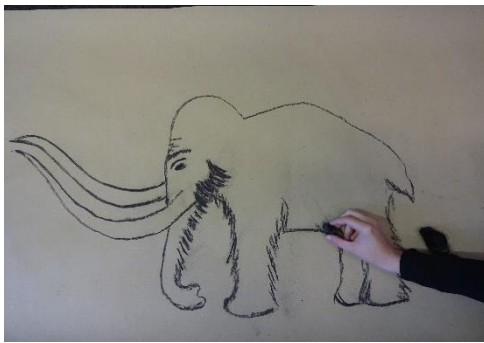
In der Geest- und der Moorausstellung sind viele Schmuckstücke und Alltagsgegenstände aus Bronze zu entdecken. Wir finden heraus, welche Bedeutung der Werkstoff Bronze für die Menschen vor 3000 Jahren hatte. Anschließend werden Schmuckstücke aus Kupferdraht selbst hergestellt.

Wölfe unter uns

In einer Rallye erforschen wir Erkennungsmerkmale von Wölfen, ihre Kommunikation und die Zusammensetzung der Rudel. Wir betrachten die Nahrung der Wölfe und Themen, die sich aus ihrem Leben in der Kulturlandschaft ergeben. Und – ganz wichtig, die Frage „Was tun, wenn wir einem Wolf begegnen?“.

Wenn nicht anders angegeben, gilt für alle Workshops:

Dauer: 90 Minuten | Kosten: 65 Euro pro Gruppe

**Kunst in der Steinzeit – Höhlenmalerei**

Ab in die Steinzeit und hinein in die Höhle. Den Steinzeitkünstler*innen auf der Spur werdet ihr selbst aktiv und malt mit Kohle und Erdfarben eigene Werke.

Feuer und Flamme für die Steinzeit

Für die Menschen der Eiszeit war die Nutzung von Feuer ein überlebenswichtiger Schritt. Wie haben die Menschen damals Feuer entzündet? Wir versuchen uns selbst als Feuererzeuger und bauen eine steinzeitliche Fettlampe aus Ton.

Ab in die Römerzeit

Wir reisen in die Zeit der Römer und tauchen in ihren Alltag ein. Wie sah ihre Kleidung aus? Wie haben sie gewohnt oder ihre Freizeit verbracht? Ihr schlüpft in die Tunika und faltet selbst die Toga bei der römischen Modenschau. Jedes Kind fertigt sich eine römische Rundmühle an.

Für obige drei Workshops gilt:

Dauer 120 Minuten | Kosten: 80 Euro pro Gruppe

Museumspädagogischer Koffer zum Ausleihen

(zur Vor- und Nachbereitung des Museumsbesuches)

Steinzeitkoffer mit vielen Werkzeugen, Nachbildungen und einer kurzen Einführung in die Steinzeit. Anmeldung/Buchung unter Tel. 0441 / 40570 300. Leihgebühr 5 Euro / Woche.

Themenführungen

Gerne bieten wir Ihnen verschiedene Themenführungen in der Dauerausstellung an:

- Das Moor
- Tiere im Winter
- Lebensraum Wasser
- Der Wolf
- Die Küste und das Wattenmeer
- Fossilien

Für alle Themenführungen gilt:

Dauer: 60 Minuten | Kosten: 40 Euro pro Gruppe

Informationen

Bitte melden Sie sich für Aktionen frühzeitig an. Nutzen Sie dafür das Buchungsformular auf unserer Website unter www.naturundmensch.de/buchungsanfrage. Alternativ melden Sie sich bei Dörte Mittwollen (Buchung und Beratung) unter Telefon 0441 / 40570 320 oder per E-Mail an buchung@naturundmensch.de.

Für inhaltliche Fragen wenden Sie sich an:

Kirsten Preuss (Bildung und Vermittlung – Naturkunde): Telefon 0441 / 40570 321

Tosca Friedrich (Bildung und Vermittlung – Archäologie): Telefon 0441 / 40570 322

Achtung: Anmeldungen sind verbindlich. Sollten Sie einen gebuchten Termin nicht wahrnehmen können, bleibt ein begründeter Rücktritt bis drei Werktage vor Ihrem Besuch kostenfrei. Bei späterer Anmeldung bzw. Nichterscheinen wird die vollständige Gebühr berechnet.